



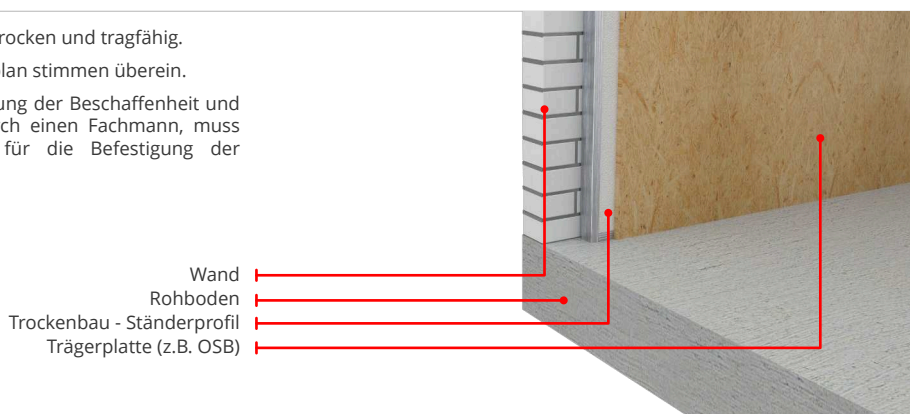
PYD-Thermosysteme GmbH
Am Pfaffenkogel 11
D-83483 Bischofswiesen

Tel. +49 8652 9466-0

info@pyd.de
www.pyd.de

Voraussetzung für die Montage

- Der vorhandene Untergrund ist eben, sauber, trocken und tragfähig.
- Die baulichen Gegebenheiten und der Verlegeplan stimmen überein.
- Befestigungsmaterial (bauseits): Nach Beurteilung der Beschaffenheit und Tragfähigkeit der zu bebauenden Wände durch einen Fachmann, muss entsprechend geeignetes Montagematerial für die Befestigung der Wandheizung bauseits gestellt werden.



Benötigtes Werkzeug / Unterlagen



Rohrschneid-
schere



evtl. RVH Rohrver-
legehaspel



Ringmaul-
schlüssel
NW 27 / 30 mm



Akkuschrauber
mit Bit



Handkreissäge



Rohrringzusam-
menstellung



Verlegeplan

Benötigtes Material



Systemrohr



Umlenkbogen



Thermoleitblech



Pressverbinder



Verlegewinkel



Adapter



Verlegewinkelrohr



Rohrhalter



Lagerholz

1. Verlegung Lagerholz



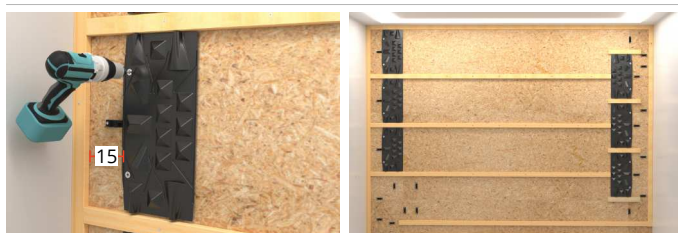
Im ersten Schritt muss das PYD®-LH Lagerholz entlang der Außenkanten der beheizten Fläche als Rahmen verlegt werden. Als nächstes wird das Lagerholz mit einem Achsabstand von 56 cm (lichtes Maß: 51 cm) in der Fläche verlegt. Dieser Abstand muss zwingend eingehalten werden, damit das System optimal verbaut werden kann.

2. Lagerholzabstand bei den versetzten Umlenkbögen



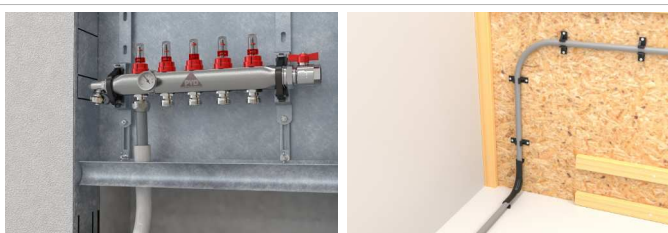
Der äußere Abstand zum Rahmenprofil ergibt sich aus der Anzahl der Zuleitungen. Für den Umlenkbogen müssen 40 cm von der Außenkante des Rahmenprofils freigelassen werden. Bei diesem Abstand ist der Abstand von 5 cm für eine Zuleitung bereits eingerechnet. Pro weiterer Zuleitungen müssen 5 cm hinzu addiert werden. Die Lagerholzabschnitte müssen um den Achsabstand von 28 cm (lichtes Maß: 23 cm) versetzt werden.

3. Montieren der PYD®-Umlenkbögen



Die PYD®-Umlenkbögen werden mit geeigneten, bauseitigen Schrauben zwischen den Lagerhölzern an der Wand befestigt. Der Abstand von der Innenkante des Lagerholzes bis zum Bogen beträgt min. 15 cm. Mittig vom Blech muss für die Rohrumlenkung ein Rohhalter gesetzt werden. Im Bereich der 90° Umlenkung werden 2 Rohhalter so gesetzt, dass ein Radius von min. 150 entsteht.

4. Anschluss „Vorlauf“ am PYD®-Heizkreisverteiler



Zur spannungsfreien Zuführung des PYD®-Systemrohres zum PYD®-Heizkreisverteiler wird das Heizrohr durch den PYD®-Verlegewinkel geschoben. Anschließend wird das PYD®-Systemrohr mit dem PYD®-Adapter am Vorlauf des PYD®-Heizkreisverteilers angeschlossen und nach Verlegeplan zur entsprechenden Wand geführt. Frei verlegte Zuleitungen müssen ggf. mit geeigneter Wärmedämmung versehen und ca. alle 50 cm befestigt werden.

5. Montieren des PYD®-Systemrohres



Das PYD®-Systemrohr wird über den PYD®-Umlenkbogen gezogen und im PYD®-Rohrhalter befestigt. Zum Nachspannen des PYD®-Systemrohres wird dieses ca. 20 cm vor dem Bogen zusammengedrückt und soweit über den PYD®-Umlenkbogen gezogen, bis es gerade und gespannt ist und nicht mehr durchhängt.

6. Anschluss „Rücklauf“ am PYD®-Heizkreisverteiler



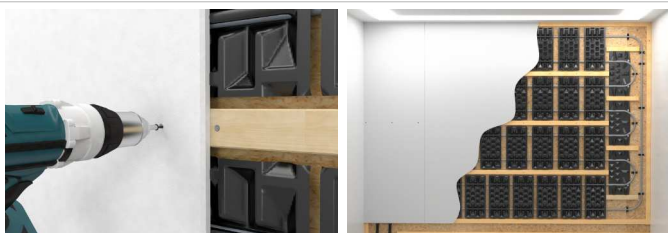
Nachdem die Wand, wie im Verlegeplan vorgesehen, mit dem PYD®-Systemrohr ausgelegt ist, wird dieses zurück zum PYD®-Heizkreisverteiler geführt, passend abgelängt, durch den PYD®-Verlegewinkel geschoben und an den Rücklauf des PYD®-Heizkreisverteilers mittels PYD®-Adapter angeschlossen. Falls erforderlich, ist bei der Wandzuführung ebenfalls ein Verlegewinkel zu montieren.

7. Einlegen der PYD-ALU® Thermoleitbleche



Die Rohrführung des PYD-ALU® Thermoleitblechs wird von oben auf das PYD®-Systemrohr gedrückt. Die Bleche werden in einer Reihe mit einem Abstand von 0 - 5 mm verlegt. Die PYD-ALU® Thermoleitbleche müssen eine Überhöhung von 1-3 mm zum Lagerholz aufweisen.

8. Befestigen der bauseitigen Gipskartonplatten



Die Gipskartonplatten müssen zwingend mit jedem Lagerholz verschraubt werden.